

KEPLER FONDS AKTUELL MARKTPositionIERUNG

Dezember 2024

US-Aktien konnten in den vergangenen Wochen wieder neue historische Höchststände verzeichnen und steuern damit auf das beste Jahr seit 2021 zu. Die KEPLER-Mischfonds waren richtig positioniert und konnten sich im November positiv von vergleichbaren Konkurrenzprodukten absetzen.

Die gute Stimmung an den Aktienmärkten zeigt auch die Behavioral Finance Analyse. Der Optimismus hat zwar deutlich zugenommen, aber von einem euphorischen Stimmungsbild ist man noch ein Stück weit entfernt.

Die KEPLER-Mischfonds zeigten auch dieses Monat ein bekanntes Bild. Je höher die Aktienquote desto besser die Performance.

Innerhalb der Aktienquoten werden Umschichtungen vorgenommen. Wir werden den Aktienteil wieder Value-lastiger ausrichten und bei Growth-Aktien Gewinne mitnehmen. Der Anteil an Small Cap Aktien und gleichgewichteten Strategien bleibt unverändert.



KEPLER Portfolio Management,
Asset Allokation-Team

US-Aktien haben in den vergangenen Wochen nach der Wahl Donald Trumps zum US-Präsidenten neue historische Höchststände erzielt.

Der S&P-500-Index erreichte seinen 57. Höchststand in diesem Jahr und steuert damit auf sein bestes Jahr seit 2021 zu. Seit Jahresbeginn konnten US-Aktien auf EUR-Basis um 34 % zulegen. Europäische Titel erzielten im gleichen Zeitraum nur eine Performance von plus 9 %.

Gerade in den Wochen nach der US-Wahl hat sich die Performance-differenz zwischen den US-Börsen und den anderen Regionen nochmals deutlich ausgeweitet. Ein Grund dafür war auch der US-Dollar, der seit der US-Wahl über 5 % gegenüber dem Euro zulegen konnte.

Angesichts des zähen Wirtschaftswachstums sowie der politischen Instabilität in Frankreich und Deutschland mieden Anleger europäische Titel und investierten lieber in US-Aktien.

Ein weiterhin robustes Wirtschaftswachstum, Hoffnungen auf Steuer-senkungen und Deregulierung haben den US-Aktien einen zusätzlichen Schub verschafft. Obwohl es noch zu früh ist, um Schlussfolgerungen zu ziehen, erwarten wir, dass der „Trump-Effekt“ weiterhin deutliche Vorteile für den US-Markt bringt. Die hohe Gewichtung bei US-Aktien wird vorerst beibehalten.

Innerhalb der Aktienquoten werden wir Umschichtungen vornehmen. Die Gewichtung der Stile Value – Growth wird verändert. Unsere Indikatoren haben den Richtungswechsel bestätigt und wir werden den Aktien-
teil in den Mischportfolios wieder Value-lastiger ausrichten. Die Übergewichtung von Growth wird abgebaut und Value wieder Übergewichtet.

Weitere Zinssenkungen seitens der Notenbanken sollten die Wirtschaft und die Unternehmenserträge weiter wachsen lassen. Das bedeutet Rückenwind für die Aktienmärkte und für Anleihen.

Die Behavioral Finance Analyse zeigt, dass der Optimismus nach der Wahl deutlich zugenommen hat. Von einer übertriebenen und euphorischen Investorenstimmung kann man aktuell aber noch nicht sprechen.

An der Ausrichtung der Portfolios werden wir mit Ausnahme der zukünftigen Value-Übergewichtung im Aktienbereich nichts verändern.

Bei den Regionen bleiben die USA Favorit. Gleichgewichtete Strategien sowie globale Small-Caps sind weiter beigemischt.

Thema des Monats: Ausblick und Positionierung für 2025

Nach einem fulminanten Kapitalmarktjahr 2024 stehen die Chancen gut, dass auch im nächsten Jahr solide Erträge in den verschiedenen Assetklassen erzielt werden können. US-Aktien erzielten im Jahresverlauf dank des AI-Trends und des robusten Wirtschaftswachstums starke Gewinne und übertrafen damit die meisten anderen weltweiten Märkte. An US-Aktien wird auch im kommenden Jahr kein Weg vorbeiführen, da ein höheres Gewinnwachstum und die Aussicht auf weniger Regulierung und niedrigere Steuern für US-Unternehmen sprechen. Im Vergleich zu den Vorjahren sollte auch der breite Markt davon profitieren - am meisten Small-/Mid-Caps und Value-Aktien. Die „America first“-Devise bietet für die oben genannten Aktiensegmente die besten Voraussetzungen. Der US-Aktienmarkt sollte daher nicht mehr nur von den „Glorreichen Sieben“ getragen werden. Solange die Gewinnerwartungen erreicht werden, sollten Aktien reales Wachstum liefern.

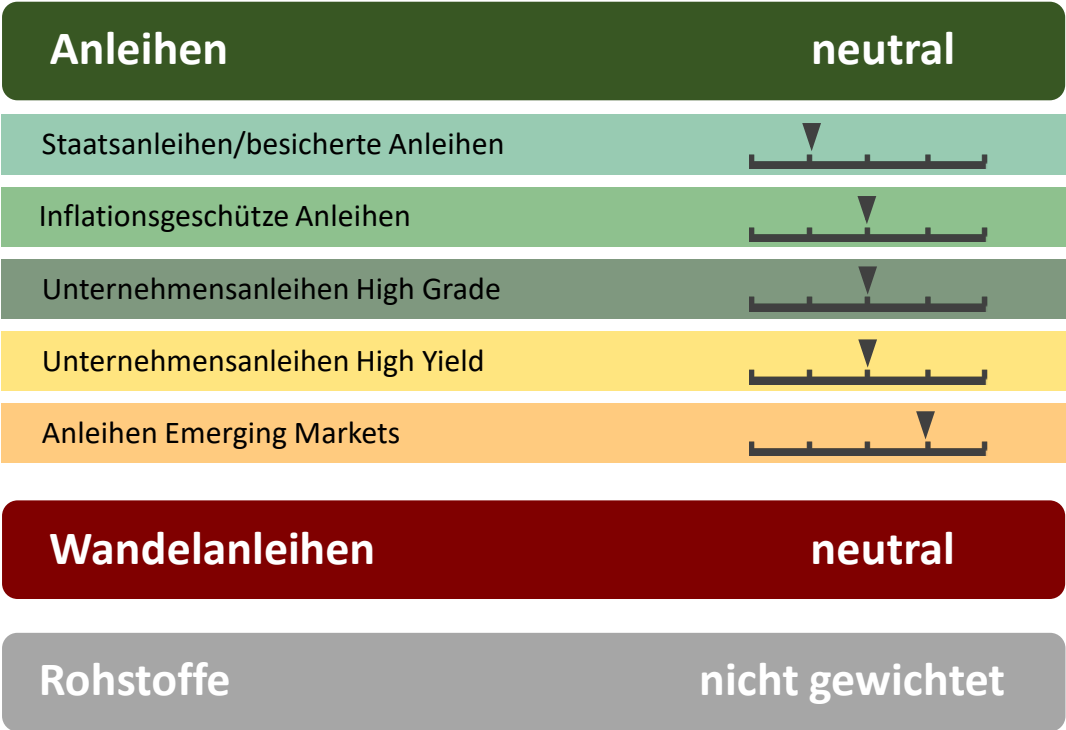
Mit Anleihen konnten seit Jahresbeginn ebenfalls gute Renditen erzielt werden. Vorwiegend Spread-Produkte (High Grade, High Yield und Emerging Markets Anleihen) lieferten eine starke Performance und bieten unserer Meinung nach weiterhin attraktive Renditen und positive Ertragsaussichten. Die Zinsaufschläge im Vergleich zu Staatsanleihen sind inzwischen zwar auf einem historisch tiefen Niveau, aber ein positiver Makroausblick (keine globale Rezession und ein stabiles Finanzsystem) sollte die höhere Verzinsung im Vergleich zu Staatsanleihen weiter unterstützen.

Im Gegensatz zu europäischen Aktien sehen wir bei Staatsanleihen eine bessere Ausgangsposition. Euro-Staatsanleihen sollten von der schwachen Konjunkturdynamik und rückläufigen Inflationsraten profitieren.

Bei Wandelanleihen bleiben wir weiterhin strategisch positioniert und sehen vielfältige Performancechancen. Die Aktien der Emittenten – vorwiegend aus dem Small- und Mid Cap Bereich - verfügen über erhebliches Erholungspotenzial.

KEPLER FONDS AKTUELL MARKTPositionierung

Aktuelle Gewichtung der Assetklassen



Letzte Aktivitäten:

- Wandelanleihen mit einer neutralen Quote, anstatt taktischer Beimischung (Jänner 2024)

Legende:

5 Gewichtungsstufen durch Pfeil markiert:
stark untergewichtet – untergewichtet – neutral – übergewichtet – stark übergewichtet

Ausnahmen:
Rohstoffe – nicht gewichtet, übergewichtet oder stark übergewichtet

Hinweis: Wandelanleihen und Rohstoffe stellen Alternatives dar. Soweit nicht anders angeführt ist Cash nicht gewichtet.

Dieses Ergebnis wird monatlich gemeinsam mit dem Risikomanagement analysiert und diskutiert. Durch die aktuelle Portfolio-Umstellungen hat sich das Risiko/Ertragsprofil der Mixportfolios leicht erhöht.

Aktien

neutral

Regionen

USA



Europa



Japan



Emerging Markets



Stile

Value



Growth



Minimum-Varianz



Small Caps / Equal-weight



Letzte Aktivitäten:

- Value Aktien übergewichtet (Dezember 2024)

Legende:

5 Gewichtungsstufen durch Pfeil markiert:
stark untergewichtet – untergewichtet – neutral – übergewichtet – stark übergewichtet

Investmentkomitee

Die Gesamteinschätzung sowie die Gewichtung der Assetklassen erfolgt monatlich durch das Asset-Allokation-Team der KEPLER-FONDS KAG. Seit 2009 ist auch Univ.-Prof. Teodoro Cocca von der Johannes Kepler Universität Linz in beratender Funktion integriert.

In der dynamischen Vermögensaufteilung werden drei Faktoren berücksichtigt:

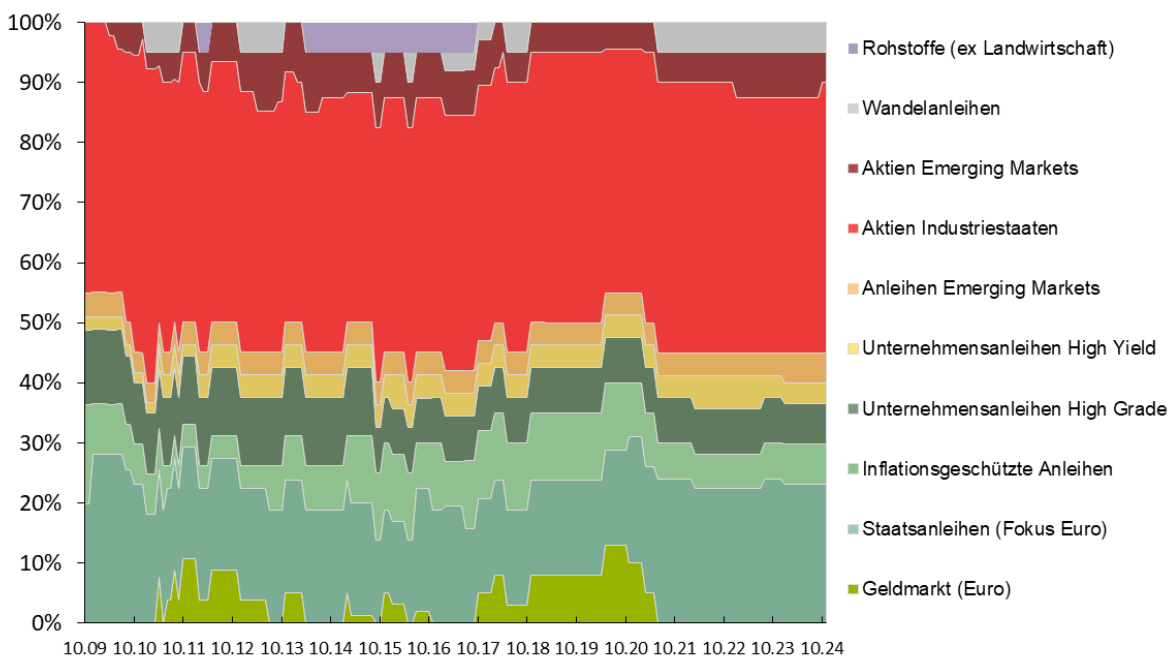
Makroökonomie - Immobilienmarkt, Inflation, Deflation, Welthandel, Arbeitsmarkt, etc.

Bewertung - Gewinnrends, Rentabilität, Spreads, Risikoprämien, KGVs, etc.

Marktpsychologie - Put/Call-Ratios, Stimmungsindikatoren, Short-Positionen, etc.

Historische Gewichtung der KEPLER Asset Allokation:

Beispiel Portfolio Management Ausgewogen



Je nach Portfolio wird die KEPLER-Asset-Allokation in unterschiedlichen Bandbreiten umgesetzt.

Peer-Group-Vergleich, Performance:

Portfolio Management Ausgewogen

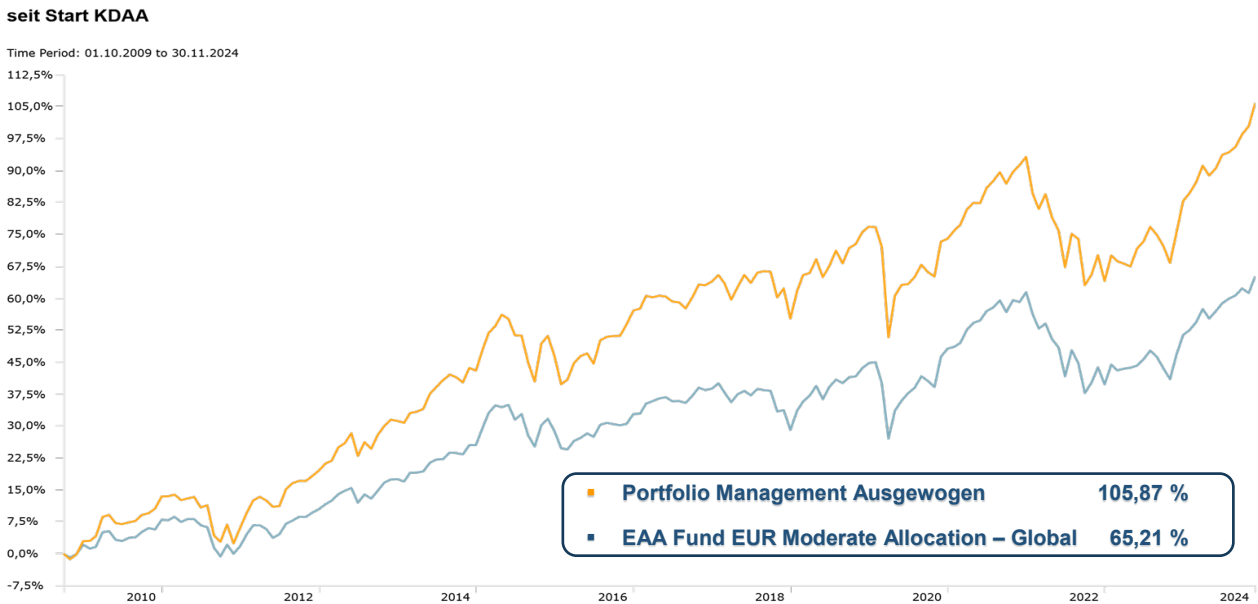
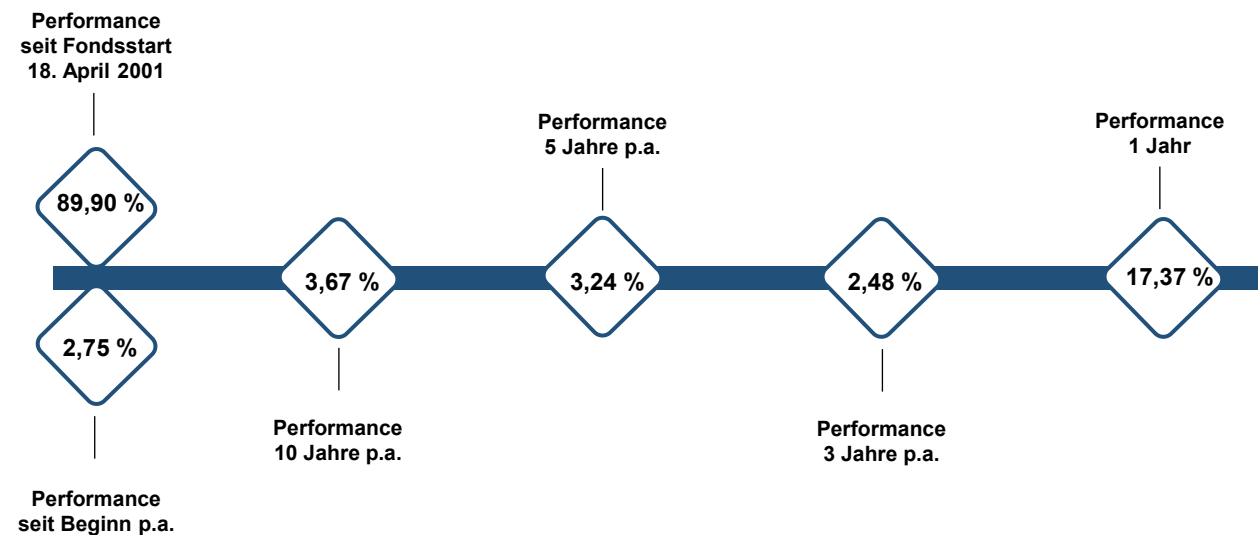


Chart seit 01.10.2009 (Start KEPLER Dynamik Asset Allokation) bis 30.11.2024.

Vergleichsgruppe:
Morningstar Kategorie „Mischfonds EUR ausgewogen – global“, 3.024 Fonds



Daten per 30.11.2024

Impressum

KEPLER-Newsletter zur aktuellen Marktpositionierung

Medieninhaber und Herausgeber:

KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft mbH, Europaplatz 1a,
4020 Linz, www.kepler.at, info@kepler.at

Hinsichtlich der Offenlegungspflichten gemäß § 25 Mediengesetz siehe Informationen unter www.kepler.at/impressum

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

KEPLER Info-Hotline: (+43 732 6596 25314, info@kepler.at)

Risikohinweise und Haftungsausschluss:

Bei diesem Dokument handelt es sich um eine **Marketingmitteilung**, die von der KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. (KEPLER-FONDS KAG), 4020 Linz, Österreich erstellt wurde. Sie wurde nicht in Einklang mit Rechtsvorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen erstellt und unterliegt auch keinem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen. Diese Marketingmitteilung stellt weder eine Anlageberatung, eine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf noch ein Angebot oder eine Einladung zur Angebotsstellung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Veranlagungen dar. Die enthaltenen Angaben, Analysen und Prognosen basieren auf dem Wissensstand und der Markteinschätzung zum Zeitpunkt der Erstellung - vorbehaltlich von Änderungen und Ergänzungen. Die KEPLER-FONDS KAG übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Inhalte und für das Eintreten von Prognosen. Die Inhalte sind unverbindlich. Da jede Anlageentscheidung einer individuellen Abstimmung auf die persönlichen Verhältnisse (z.B. Risikobereitschaft) des Anlegers bedarf, ersetzt diese Information nicht die persönliche Beratung und Risikoaufklärung durch den Kundenberater im Rahmen eines Beratungsgesprächs. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Finanzinstrumente und Veranlagungen mitunter erhebliche Risiken bergen. Angaben über die Wertentwicklung beziehen sich auf die Vergangenheit und stellen daher keinen verlässlichen Indikator für die zukünftige Entwicklung dar. Währungsschwankungen bei Nicht-Euro-Veranlagungen können sich auf die Wertentwicklung ertragserhöhend oder ertragsmindernd auswirken. Aus der Veranlagung können sich steuerliche Verpflichtungen ergeben, die von den jeweiligen persönlichen Verhältnissen des Kunden abhängen und künftigen Änderungen unterworfen sein können. Diese Information kann daher nicht die individuelle Betreuung des Anlegers durch einen Steuerberater ersetzen. Die beschränkte Steuerpflicht in Österreich betreffend Steuerausländer impliziert keine Steuerfreiheit im Wohnsitzstaat. Die Wertentwicklung von Fonds wird entsprechend der OeKB-Methode, basierend auf den veröffentlichten Fondspreisen, ermittelt. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die Zusammensetzung des Fondsvermögens in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Regelungen ändern kann. **Im Rahmen der Anlagestrategie von Investmentfonds kann überwiegend in Investmentfonds, Bankeinlagen und Derivate investiert oder die Nachbildung eines Index angestrebt werden. Fonds können erhöhte Wertschwankungen (Volatilität) aufweisen. In durch die FMA bewilligten Fondsbestimmungen können Emittenten angegeben sein, die zu mehr als 35 % im Fondsvermögen gewichtet sein können. Marktbedingte geringe oder sogar negative Renditen von Geldmarktinstrumenten bzw. Anleihen können den Nettoinventarwert von Investmentfonds negativ beeinflussen bzw. nicht ausreichend sein, um die laufenden Kosten zu decken.** Anleger oder potenzielle Anleger finden die Zusammenfassung ihrer Anlegerrechte und der Instrumente zur kollektiven Rechtsdurchsetzung auf Deutsch und Englisch unter <https://www.kepler.at/de/startseite/beschwerden.html>. Es wird darauf hingewiesen, dass die KEPLER-FONDS KAG den Vertrieb ihrer Fondsanteile im Ausland jederzeit beenden kann. Die Gegenüberstellung des Portfolios zu einem Vergleichsindex (z.B. Performance, Branchengewichtungen...) dient bei jenen Portfolios, die nicht in Bezug zu einer Benchmark gemanagt werden, rein zu Reporting-Zwecken. Der Vergleichsindex schränkt das Management in solchen Fällen bei seiner Anlageentscheidung nicht ein (aktives Management). Der aktuelle Prospekt (für OGAW) sowie die Wesentlichen Anlegerinformationen - Basisinformationsblatt (BIB) sind in deutscher Sprache bei der KEPLER-FONDS KAG, Europaplatz 1a, 4020 Linz, den Vertriebsstellen sowie unter www.kepler.at kostenlos erhältlich. Ausführliche Risikohinweise und Haftungsausschluss unter www.kepler.at.

© 2023 Morningstar. Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen, Daten, Analysen und Beurteilungen („Angaben“): (1) beinhalten Informationen, die Morningstar und deren Inhaltsanbietern gehören, (2) dürfen ohne ausdrückliche Zustimmung nicht kopiert oder weitergegeben werden, (3) erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit, Richtigkeit oder dass sie aktuell sind und können. Morningstar haftet nicht für Schäden oder Verluste, die mit den Angaben im Zusammenhang stehen oder aus deren Nutzung resultieren. Ein bestimmtes Abschneiden in der Vergangenheit ist keine Gewähr für künftige Ergebnisse. Für detaillierte Informationen inkl. Methodik zum Morningstar Rating siehe:

http://corporate.morningstar.com/US/documents/MethodologyDocuments/MethodologyPapers/MorningstarFundRating_Methodology.pdf